

## **Aufbrüche und Barrieren**

### **Geschichte der Behindertenpolitik und des Behindertenrechts seit den 1970er Jahren**

#### **Tagung am 13./14. März 2017 in Schwerte**

Veranstaltungsort: Katholische Akademie Schwerte, Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte

Veranstalter/in:

Theresia Degener	Bochumer Zentrum für Disability Studies (BODYDYS), Ev. Hochschule Bochum, UN Fachausschuss für die Rechte von Menschen mit Behinderungen
Markus Leniger	Katholische Akademie Schwerte
Marc von Miquel	Dokumentations- und Forschungsstelle der Sozialversicherungsträger (sv:dok)
Wilfried Rudloff	Akademie der Wissenschaften und Literatur Mainz
Felix Welti	Lehrstuhl für Sozial- und Gesundheitsrecht, Recht der Rehabilitation und Behinderung, Universität Kassel

In der aktuellen zeithistorischen Diskussion gelten die 1970er Jahre als ein Jahrzehnt der Umbrüche, in dem Problemkonstellationen entstanden sind, die bis in die Gegenwart fortauern. Diese grundlegende Beobachtung lässt sich gerade auch auf das Feld der Behindertenpolitik und des Behindertenrechts beziehen, das in den letzten 40 Jahren eine deutliche Entwicklungsdynamik aufwies, deren vorläufigen Abschluss gewissermaßen die Verabschiedung der UN-Behindertenrechtskonvention im Jahr 2006 bildete. Was auf den ersten Blick als lineare Entwicklung erscheint, die Menschen mit Behinderungen mehr gesellschaftliche Teilhabe ermöglicht hat, war tatsächlich ein widersprüchlicher rechtspolitischer und gesellschaftlicher Prozess, der zwischen neuen Aufbrüchen, fortwirkenden Barrieren und Sicherungsverlusten changierte. Inzwischen liegen erste empirische Ergebnisse und theoretische Deutungsansätze zu diesem Forschungsfeld vor.

Vor diesem Hintergrund will die geplante Tagung den interdisziplinären Austausch zwischen juristischen und historischen Expertinnen und Experten über die jüngere Vergangenheit und Gegenwart der Behindertenpolitik und des Behindertenrechts vertiefen. Der Blick richtet sich dabei auf den Wandel von Rechtsnormen im nationalen, europäischen und internationalen Kontext, auf die Wechselwirkungen zwischen Recht und Institutionen sowie auf zentrale rechts- und gesellschaftspolitische Konstellationen und Konflikte. An die Sektionen schließt eine Podiumsdiskussion an, in der die Ergebnisse der Tagung bilanziert und auf aktuelle und künftige Problemstellungen der Behindertenpolitik bezogen werden.

## Programm

### Montag, 13. März 2017

12:30 Uhr Ankunft und Mittagessen

13:30 Uhr Beginn

- **Begrüßung und Einführung**

Markus Leniger, Katholische Akademie Schwerte

Marc von Miquel, sv:dok

#### **Sektion I: Rechtsnormen und Rechtsordnungen**

13:45 – 15:30 Uhr

- **Zwischen unteilbaren Menschenrechten und gegliedertem Sozialsystem – Behindertenpolitik erster und zweiter Ordnung von 1990 bis 2016**

Felix Welti, Universität Kassel

- **Geschichte, Normen und Implementierung der UN-Behindertenrechtskonvention**

Theresia Degener, BODY5

- **Behindertenpolitik der Europäischen Union: Geschichte und aktueller Stand**

Anne Waldschmidt, Universität Köln

15:30 – 16:00 Uhr Kaffeepause

#### **Sektion II: Recht und institutioneller Wandel**

16.00 – 17.45 Uhr

- **Eingliederungshilfe und Sozialleistungsträger**

Wilfried Rudloff, Akademie der Wissenschaften und Literatur Mainz

- **Behindertenrecht in der späten DDR und in der Umbruchszeit**

Diana Ramm, Universität Kassel

- **Der Weg zum SGB IX: Rahmenbedingungen, Gesetzgebung und institutionelle Umsetzung**

Marc von Miquel, sv:dok

18:00 Uhr Abendessen

19:30 – 20:30 Uhr

- **Rückblick auf den Film „Der Pannwitzblick“, 1991**

Udo Sierck, Ev. Hochschule Darmstadt

**Dienstag, 14. März 2017**

**Sektion III: Zur Geschichte und Gegenwart der Institution „Heim“**

9:00 – 10:00 Uhr

- **Heimwelten: Wandel und Kontinuität von den 1970er bis 1990er Jahren**

Ulrike Winkler, Trier

- **Missbrauch behinderter Heimkinder – Diskurs und Entschädigung**

Volker van der Locht, Evangelische Hochschule Bochum

10:00 – 10:20 Uhr Kaffeepause

**Sektion IV: Protest, Gestaltung, Gesellschaft**

10:20 – 12:10 Uhr

- **Nicht ohne uns über uns – Handlungsfelder und Konjunkturen der westdeutschen Behindertenbewegung**

Jonas Fischer, Ruhr-Universität Bochum

- **Das internationale Jahr der behinderten Menschen (1981) in historischer Perspektive**

Monika Baár, Universität Leiden

- **Behindertenselbsthilfe und Politik in den 1990er und 2000er Jahren**

Hans-Günter Heiden, BODYDYS

12.30 Uhr Mittagspause

**Podiums- und Publikumsdiskussion**

13:00 Uhr – 14.30 Uhr

- **Behindertenpolitik und -recht: Rückblick und Ausblick**

Theresia Degener, BODYDYS

Felix Welti, Universität Kassel

Sigrid Arnade, Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben in Deutschland

Moderation: Marc von Miquel, sv:dok